

Regeln im Unterricht (GS) und Konsequenzen bei Nichtbeachtung

Beitrag von „MarenM“ vom 31. Juli 2005 18:24

Diesen Beitrag habe ich heute Mittag geschrieben und ich glaube, dass er auch in diesem Forum stand...aber eben war er nicht mehr da und ich habe ihn in der "Bücherecke" gefunden. Komisch...naja, ich stelle ihn hier nochmal ein. LG

Hallihallo,

ich bereite mich gerade auf meinen ersten eigenverantwortlichen Unterricht nach den Sommerferien vor. Bevor ich mit der konkreten Planung der Themen und Reihen beginne, möchte ich mir über Grundsätzliches klar werden. Und da ist mein Problem vor allem, wie ich Regeln etc. in meinem Unterricht einbringen und umsetzen möchte. In einem Buch habe ich dazu gelesen, dass ich erstmal selbst für mich begründen soll, welche Regeln die Klasse unbedingt befolgen soll und dann auch, wie ich bei Erfolg und auch bei Misserfolg (also wenn die Regeln beachtet/nicht beachtet werden) reagieren möchte (Konsequenzen). Ich muss sagen, dass mir beides total schwer fällt!!

Ich bin an einer Schule, an der es viele "schwierige" Schüler gibt und möchte dennoch, dass es in meinem Unterricht ruhig zugeht. Stille ist mir also wichtig und das kann ich den Kindern auch so sagen. Aber was ist die Konsequenz, wenn ds nicht klappt? Und wie ist das z.B. mit leisem Reden? Lasst ihr das zu?

Was für "REGELN" haltet ihr noch für wichtig? Ich möchte diese nämlich am liebsten gleich zu Beginn mit den Kindern besprechen und nicht immer nach und nach noch mehr Regeln einschieben. Im Moment fällt mir außer dem "Ruheaspekt" nicht viel ein... Und auch an euren KONSEQUENZEN wäre ich interessiert.

Ach ja, es handelt sich um dritte Klassen und um eine erste Klasse.

Lieben Dank!
MarenM